



Liebe Wirtschaftstreibende!

Was tut sich im Sommer in Wien und bei uns?

Die Fachliste der gewerblichen Wirtschaft hat ihre neue Homepage online gestellt, wir freuen uns, auch auf diesem Weg mit Ihnen Kontakt zu halten. www.fachliste.at

Nach der Corona bedingten Verzögerung finden in der WKW nun die konstituierenden Sitzungen der Innungen und Fachgruppen statt, wir werden Ihnen somit in Kürze das Fachlistenteam präsentieren können.

Der Wiener Gastro Gutschein erfreut sich großer Beliebtheit und ist bei den Gastronomen gut angelaufen.

Mit 1. Juli wurde die Umsatzsteuer bis zum Jahresende 2020 auf 5% gesenkt. Neben Restaurants sind davon auch Betriebe des Lebensmittelgewerbes wie Bäcker, Fleischer, Konditoren, aber auch Beherbergungsbetriebe, Kinos und Schausteller begünstigt.

Welche Möglichkeit gibt es für Unternehmen nach der Kurzarbeit?

Aufgrund von Erfahrungsberichten können wir Ihnen die **Bildungskarenz** für Ihre MitarbeiterInnen empfehlen. Diese bietet die Möglichkeit einer hohen Kostenersparnis für Gewerbetreibende (pro Jahr und MitarbeiterIn **bis zu € 40.000.-**).

Die Möglichkeiten im Rahmen der Bildungskarenz können zwischen 2 - 12 Monate in Anspruch genommen werden, die MitarbeiterInnen erhalten eine höhere Qualifizierung, die UnternehmerInnen haben hohe Einsparungen im Bereich der Personalkosten und durch eine geringfügige Beschäftigung können MitarbeiterInnen weiterhin im Betrieb integriert sein. Somit bleibt der Arbeitsplatz erhalten, das Weiterbildungsgeld wird vom AMS übernommen, die MitarbeiterInnen sind versichert und diese Zeit wird auch in der Pensionsermittlung berechnet.

Genauere Informationen und Berichte von Unternehmern finden Sie in unserem Newsletter im Anhang.

Die Fachliste der gewerblichen Wirtschaft wünscht Ihnen einen schönen Sommer in Wien.

Ihr

KommR Karl Ramharter
Fachliste – Partner der Unternehmen
www.fachliste.at

**„Job in Motion,“ das Ausbildungsprogramm im Rahmen der Bildungskarenz
Kostensparnis für Gewerbetreibende pro Jahr und MitarbeiterIn bis zu € 40.000.-**

Wie wirkt sich für Unternehmen die aktuelle Krise aus?

Die Auftragslage ist oftmals zurückgegangen, die Fixkosten und Lohn-Nebenkosten der Mitarbeiter explodieren. Die Kurzarbeit ist befristet, der fehlende Umsatz der letzten Monate kann in absehbarer Zeit nicht wieder erwirtschaftet werden.

In einigen Monaten hoffen die Unternehmerinnen und Unternehmer auf eine Besserung der Auftragslage, aber wie ist diese Zeit zu bewältigen ohne Mitarbeiter abbauen zu müssen?

Die KMU Akademie & Management AG bietet Kurse in Form des virtuellen Unterrichts an. Mit Computer und Headset können die TeilnehmerInnen ohne Anfahrtszeiten- kosten von diesen Qualifizierungskursen profitieren.

JIM (Job in Motion) ist das Fortbildungsangebot der KMU Akademie & Management AG, welches speziell für die Bildungskarenz entwickelt wurde. Ziel ist es, das betriebswirtschaftliche Know-how der TeilnehmerInnen auszubauen, das gesamtheitliche und wirtschaftliche Denken und Handeln zu fördern. Praxisorientierter Unterricht wird von Lehrenden aus der Praxis gestaltet.

Die Themen reichen von betriebswirtschaftliche Kernthemen, Softskills und (Arbeits-)Techniken bis hin zu Persönlichkeitsbildung und Work-Life-Balance.

Was bietet die Bildungskarenz für die Unternehmen?

Im Rahmen der Bildungskarenz erhalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Weiterbildungsgeld in Höhe des Arbeitslosenbetrages. Sie können im Unternehmen weiterhin geringfügig beschäftigt werden, somit bleiben sowohl Kontakt als auch Unternehmensbindung erhalten.

Die Kosten werden vom AMS (Arbeitsmarktservice) übernommen, somit haben die Unternehmen keine Personalkosten.

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen nutzen die Zeit für Weiterbildung und qualifizieren sich auch für neue Herausforderungen.

Wir haben den Unternehmer, KommR Günter Rittinger, Landesgeschäftsführer der Fachliste, zu seinen Erfahrungen mit dem Kursprogramm „Job in Motion“ befragt:

Herr Rittinger, wie hat sich die Bildungskarenz für Sie als Unternehmer und für Ihren Mitarbeiter gestaltet?

„Es war sehr positiv. Wir haben uns im Vorfeld überlegt welche Themen für uns besonders wichtig sind und was dem eigenen Betrieb hilft. Bei den Lehrinhalten gab es immer wieder ein „aha“ Erlebnis und ich stellte mir die Frage, warum haben wir dieses oder jenes nicht schon längst gemacht.“

Was meinen Sie da konkret?

„In Bezug auf Betreuung von bestehenden Kunden und die Akquise von Neukunden bot der Kurs meinem Mitarbeiter viele neue Perspektiven und Ideen, die wir dann gemeinsam umgesetzt haben. Mein Mitarbeiter hat Kursinhalte aufgelistet und dann „Schritt für Schritt,“ abgearbeitet.

Wie war der online Unterricht für Ihren Mitarbeiter?

„Mein Mitarbeiter ist eher introvertiert und der virtuelle Unterricht kam ihm da sehr entgegen. Der Kurs hat ihn für seine Arbeit motiviert und ich gab ihm die Chance viel Neues einzubringen.

Der Kurs beinhaltet eine Projektarbeit, wie war diese?

„Neukundengewinnung war das Thema, ich fand diese Projektarbeit so interessant, dass ich daran mitgearbeitet habe. Somit profitierte ich inhaltlich selbst und diese neuen Maßnahmen haben meinem Unternehmen ein Umsatzplus von ca. 10-15% gebracht.

Die finanzielle Entlastung während der Bildungskarenz war für mich als Unternehmer enorm und zum damaligen Zeitpunkt sehr wichtig. So konnte ich meinen Mitarbeiter weiter an mein Unternehmen binden und die geringfügige Beschäftigung nutzen wir auch.“

Unternehmer Markus Gmeiner, über seine Erfahrungen mit der Bildungskarenz:

„Für mich als Unternehmer ist es eine finanzielle Entlastung, in Zeiten wie diesen, natürlich besonders wichtig und mein Unternehmen profitiert vom neu erlernten Wissen. Was mir auch wichtig war und ist, die MitarbeiterInnen im Rahmen der Bildungskarenz an mein Unternehmen zu binden und den Kontakt zu halten. Durch die geringfügige Beschäftigung, die erlaubt ist, konnte ich das immer ermöglichen.“

Das Programm Job in Motion wird in Wien gefördert:

Der Wiener Bürgermeister Michael Ludwig gab bekannt, dass die Fördergelder des WAFF (Wiener Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Förderungsfonds) erhöht werden um „Arbeitsmarktverwerfungen abzufedern“.

Die KMU Akademie & Management AG ist beim WAFF gelistet und das Programm „Job in Motion“ entspricht den Förderrichtlinien.

Der Einstieg in ein Programm der KMU Akademie & Management AG im Rahmen der Bildungskarenz ist jederzeit möglich.

Lassen Sie sich persönlich beraten: Tel: +43 (0) 732 890 888

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.kmuakademie.ac.at/lehrgaenge/jim-bildungskarenz>

Fachliste – Partner der Unternehmen

www.fachliste.at